

# PFARRNACHRICHTEN

SCHÖNBÜHEL und  
AGGSBACH-DORF

Frühling 2026



VON DER OBERFLÄCHE IN DIE TIEFE



Die Fastenzeit ist eine Einladung.

Eine Einladung, langsamer zu werden. Leiser. Aufmerksamer.

Wir leben oft an der Oberfläche. Dort, wo Termine drängen, Nachrichten flimmern, Worte schnell gesprochen und Gedanken schnell beurteilt werden. Dort, wo wir funktionieren, reagieren, konsumieren. Die Oberfläche ist laut. Sie fordert. Sie lenkt ab.

Doch unter der Oberfläche liegt Tiefe.

Fasten heißt: verzichten – nicht um weniger zu haben, sondern um mehr zu entdecken. Wenn wir Gewohntes loslassen – sei es Nahrung, Medien, Ablenkung oder alte Muster – entsteht ein Raum. Ein Raum, der zunächst leer erscheint. Vielleicht ungewohnt. Vielleicht auch unbequem.

Aber genau dort beginnt die Tiefe.

In der Tiefe begegnen wir uns selbst. Nicht dem Bild, das wir nach außen tragen, sondern dem, was uns wirklich bewegt: unsere Sehnsucht, unsere Angst, unsere Fragen, unsere Hoffnung.

Die Fastenzeit führt uns wie durch eine innere Wüste. Die Wüste ist kein Ort der Zerstreuung. Sie ist ein Ort der Klärung. Was trägt mich, wenn alles Äußere wegfällt? Woraus lebe ich wirklich?

In der Tiefe hören wir vielleicht wieder Gottes leise Stimme. Nicht im Sturm. Nicht im Lärm. Sondern im sanften, kaum wahrnehmbaren Hauch.

Von der Oberfläche in die Tiefe – das ist ein Weg der Ehrlichkeit. Ein Weg des Vertrauens. Ein Weg der Verwandlung.

Denn in der Tiefe entdecken wir:  
Wir sind gehalten. Wir sind gewollt. Wir sind geliebt.

Und aus dieser Tiefe können wir neu auftauchen – klarer, freier, verbundener.  
Bereit für Ostern. Bereit für das Leben.

*Wir wünschen Ihnen/Euch für die kommenden Wochen der Fasten- und Osterzeit immer wieder beides: Momente der SINN-VOLLEN Abtauchens in die Tiefe und jene des lebendigen Auftauchens im Glauben an Auferstehung und Neubeginn.* Diakon Willi Ziegler und P. Alois Köberl

In ihrer Fastenaktion bittet die Diözese St. Pölten auch heuer wieder um Ihre Spende! Zusammen mit den Pfarrnachrichten erhalten Sie den „Fastenwürfel“. Wir bitten, diesen – je nach eigener Möglichkeit – zu füllen und in der Kar- bzw. Osterwoche wieder in der Kirche (Sakristei) abzugeben.



Alle Projekte, sowie Informationen zur steuerlichen Absetzbarkeit Ihrer Spende finden Sie unter [fastenaktion.at](https://www.fastenaktion.at).  
Vielen Dank für Ihren Beitrag!